



# JÄGERLEHRHOF

JAGDSCHLOSS SPRINGE



Veranstaltungen 2018



Foto: LJN



Foto: LJN

## Vorwort

Liebe Jägerinnen und Jäger,  
das Jubiläumsjahr „50-Jahre-Jägerlehrhof Jagdschloss Springe“ liegt hinter uns. Es war ein aufregendes Jahr mit einer schönen Jubiläumsfeier im Kaisersaal des Jagdschlusses und vielen spannenden und informativen Seminaren und Lehrgängen.



Vor Ihnen liegt nun das neue Veranstaltungsprogramm unserer zentralen Aus- und Weiterbildungsstätte. Die Landesjägerschaft Niedersachsen freut sich, Ihnen auch 2018 eine Vielzahl von attraktiven und vielfältigen Fortbildungsveranstaltungen in Springe anbieten zu können. So finden Sie neu in unserem Programm zum Beispiel für Hundeführer ein Baujagdseminar, für Freunde unserer wildbiologischen Seminare eines über die Nutria und für alle Hobbyköche ein Wildburgerseminar. Außerdem können wir für unsere beliebten Schweißhundführer- und B-Horn-Seminare jeweils einen Aufbaukurs anbieten. Aber auch unsere Fortbildungsklassiker von A wie „Aufsichtspersonen beim Jagdlichen Schießen“ bis Z wie „Zerwirken von Schalenwild“ sind wieder aufgenommen worden.

Nutzen Sie die Möglichkeiten jenseits des Arbeitsalltags zur jagdlichen Weiterbildung in der wunderschönen Deisterlandschaft und lernen Gleichgesinnte aus ganz Deutschland kennen. Ich hoffe, wir können Sie auch in diesem Jahr wieder zahlreich bei unseren Lehrgängen und Veranstaltungen am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe begrüßen.

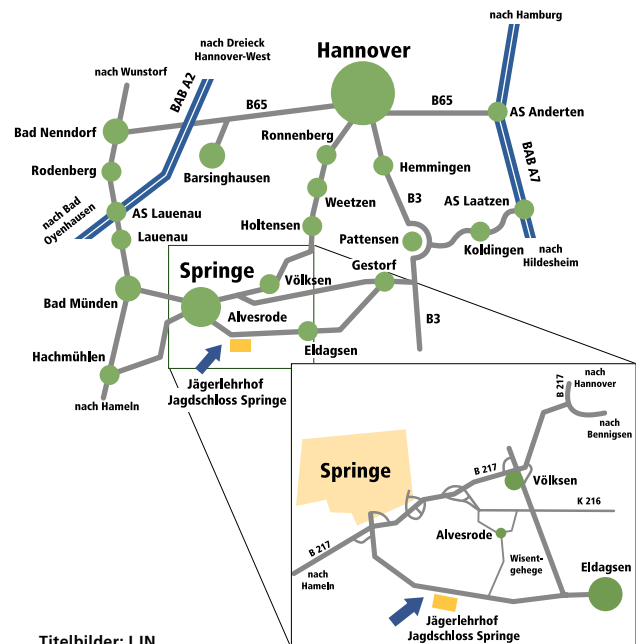
Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil

**Helmut Dammann-Tamke**  
Präsident der Landesjägerschaft  
Niedersachsen e.V.

# Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

Die zentrale Aus- und Weiterbildungsstätte der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Der Jägerlehrhof befindet sich seit 1967 als erste Einrichtung seiner Art im Jagdschloss Springe. Zur Aus- und Fortbildung von Jägern und Naturinteressierten bietet der Jägerlehrhof, 25 km südwestlich von Hannover gelegen, Seminare und Lehrgänge verschiedenster Art und unterschiedlichster Dauer an.



Titelbilder: LJN



## Jagdschein / Falknerei

### Inhaltsverzeichnis

Jagdschein/Falknerei .....	4
Jagdaufseher .....	6
Jagdhornblasen .....	7
Jagdliches Schießen .....	10
Jagdhundwesen .....	14
Wildbrethygiene/Wildverwertung .....	21
Jagdbetrieb .....	26
Sonstige Seminare/ Veranstaltungen .....	32

### Veranstaltungsprogramm 2018

Bei allen mehrtägigen Veranstaltungen sind Unterkunft und Vollverpflegung Bestandteil der Lehrgangsgebühr (Ausnahme: Jagdscheinkompaktkurse, Jagdaufseherlehrgang und die Vorbereitungskurse auf die Falknerprüfung).

### Kompaktkurse Jägerprüfung

<b>Kompaktkurse</b>	<b>Dauer: 24/21 Tage</b>
<b>Termin 1: 8.1. bis 31.1.2018</b>	<b>Termin 2: 6.9. bis 26.9.2018</b>
<b>Blockkurs</b>	<b>Dauer: 23 Tage</b>
<b>Block 1: 16.3. bis 29.3.2018</b>	<b>Block 2: 17.4. bis 25.4.2018</b>
<b>Ferienkompaktkurs</b>	<b>Dauer: 21 Tage</b>
<b>Termin 1: 28.6. bis 18.7.2018</b>	<b>Termin 2: 19.7. bis 8.8.2018</b>
<b>Intensivkurs, Vorkenntnisse erforderlich</b>	<b>Dauer: 13 Tage</b>

Termin 30.9. bis 12.10.2018

Kursgebühr Kompakt,-Block und Ferienkurse: 2.600 Euro

Kursgebühr Intensivkurs: 2.200 Euro

Sondernachlass von 250 Euro für Schüler, Auszubildende und Studenten auf alle Jagdscheinkompaktkurse.

Kompetente Ausbilder bereiten die Teilnehmer auf die Jägerprüfung vor. In der Kostenpauschale sind folgende Leistungen enthalten: Lehrgangsmaterial, Nutzung der

Jagdschau, freier Eintritt ins Wisentgehege, alle Schießkosten wie z. B. Standgebühren, Patronen, Leihwaffen, die notwendigen Haftpflicht- und Unfallversicherungen sowie die Prüfungsgebühren. **Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.** Sollte wider Erwarten die Prüfung nicht bestanden werden, kann die Prüfung kostenfrei zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt werden.

Nähere Informationen zu den Kompaktkursen finden Sie in unserer Informationsbroschüre „Ihr Weg zur Jägerprüfung“ die wir Ihnen gerne übersenden. **Auf Anfrage bieten wir auch individuelle Angebote für Einzelpersonen oder kleine Gruppen an.**

### Vorbereitung auf die Falkner-Prüfung

1. Termin: **Block 1: 6.4. bis 8.4.2018**

**Block 2: 25.5. bis 29.5.2018**

2. Termin: **30.10. bis 6.11.2018**

Kursgebühr: 690 Euro

Dieses Seminar wird in Kooperation mit dem Deutschen Falkenorden – Landesverband Niedersachsen neben dem klassischen Kompaktlehrgang auch als Blockkurs an zwei Wochenenden angeboten. Die Teilnehmer sollten schon über theoretische und praktische Vorkenntnisse verfügen. Ihre Anmeldung zur Prüfung, die jeweils an den letzten beiden Tagen des Kurses stattfindet, ist auf dem vorgeschriebenen Formular an die **Landesjägerschaft Niedersachsen, Schopenhauerstr. 21, 30625 Hannover** zu richten. Das Formular kann dort ebenfalls angefordert werden und muss vier Wochen vor der Prüfung ausgefüllt bei der Landesjägerschaft Niedersachsen vorliegen.

**Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.**

**Die Prüfungsgebühr von 105 Euro ist extra zu entrichten.**



Jagdaufseher

Foto: LfN



Jagdhornblasen

Foto: LfN

## Jagdaufseherlehrgang

(als Bildungsurlaub anerkannt)

**Termin:** 11.11. bis 21.11.2018      **Kursgebühr:** 650 Euro

Dieser Lehrgang dient als Nachweis der fachlichen zur Bestätigung als Jagdaufseher bei der Jagdbehörde. Der Jagdaufseherlehrgang endet mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung. Nur mit bestandener Prüfung erfolgt eine Bestätigung als Jagdaufseher durch die Jagdbehörde.

**Unterbringung und Verpflegung direkt im Jagdschloss sind gegen Aufpreis möglich.**

Der Jagdaufseherlehrgang am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz als Bildungsurlaub anerkannt.

## Seminar zur Weiterbildung von geprüften Jagdaufsehern

**Termin:** 3.3. bis 4.3.2018      **Kursgebühr:** 150 Euro

In diesem Seminar werden die Teilnehmer über aktuelle Änderungen und Grundsatzurteile im Jagd- und Waffenrecht informiert. Im Mittelpunkt des jagdpraktischen Teils steht die Hege und Bejagung des Niederwildes sowie die Planung und Organisation von Gesellschaftsjagden. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Bei allen Jagdhornbläserseminaren steht das praktische Jagdhornblasen im Vordergrund. Deshalb sollten die Teilnehmer eigene Instrumente mitbringen. Auf Nachfrage können beim Grund- und Aufbaukurs für B-Hörner in begrenzten Umfang auch Instrumente zur Verfügung gestellt werden.

## Notenkunde für Jagdhornbläser in Theorie und Praxis

**Termin:** 10.3.2018      **Kursgebühr:** 60 Euro

Notenkenntnisse sind für das Erlernen des Jagdhornblasens zwar nicht zwingend notwendig, dennoch erleichtern sie das Jagdhornblasen enorm. Insbesondere beim Einstudieren von komplexeren Stücken sind Noten eine große Hilfe. Dieses Seminar vermittelt die Grundkenntnisse der Notenkunde und gibt Anleitungen für das notengerechte Jagdhornblasen. Die gelernte Theorie wird anhand von Übungen sofort in die Praxis umgesetzt. Das praktische Jagdhornblasen kommt also nicht zu kurz. Das Seminar richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an fortgeschrittene Jagdhornbläser, die ihre Notenkenntnisse vertiefen möchten.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

**Referent:** *Wolfgang Baumgärtner, Bezirksbläserobmann*



Foto: LJN



Foto: Sabine Ley

## Corpsleiterseminar

Termin: 18.3.2018

Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar bietet allen Leitern von Jagdhornbläsergruppen und interessierten Jagdhornbläsern die optimale Möglichkeit zur Vorbereitung auf den Landeswettbewerb im Jagdhornblasen. Den Teilnehmern wird dabei u. a. vermittelt, worauf Wertungsrichter achten und wie sich Jagdhornbläsergruppen aus Richtersicht effizient vorbereiten sollten.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Leitung: **Jürgen Keller**, Bundesbläserobmann des Deutschen Jagdverbandes

## Faszination Jagdhornblasen I

Grundkurs für B-Horn

Termin: 14.4. bis 15.4.2018

Kursgebühr: 150 Euro

Dieser Einführungslehrgang rund um das Jagdhornblasen ist für interessierte Jagdhornbläser geeignet, die noch am Anfang ihrer bläserischen Aktivitäten stehen und bereits einige Grundtöne beherrschen. Ziel ist das Erlernen und Üben des Jagdhornblasens vom ersten Ton bis zum ersten Jagdsignal mit der Aneignung und Vertiefung von Notenkenntnissen. Dieses Seminar ist hervorragend für Anfänger geeignet. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagogoge

## Faszination Jagdhornblasen II

Aufbaukurs für B-Horn

Termin: 18.8. bis 19.8.2018

Kursgebühr: 150 Euro

Dieser Mittelstufenkurs richtet sich in Theorie und Praxis an „fortgeschrittene Anfänger“, die bereits einige Jagdsignale oder Vortragstücke beherrschen. Auf die Verbesserung ihrer blastechnischen Voraussetzungen, wie z.B. die Weiterentwicklung der Luftführung und des Ansatzes, liegt dabei das Hauptaugenmerk. Aber auch das Erlernen von neueren Signalen und Vortragstücken und das Erkennen von bestimmten Schwierigkeiten zwischen Theorie und Praxis ist ein weiterer Schwerpunkt dieses Kurses.

Auch speziellere Fragen zu unterschiedlichen bläserischen Themen werden nicht zu kurz kommen. Deshalb dürfen sich auch fortgeschrittene Bläser auf den Jagdhörnern in B von diesem Kurs angesprochen fühlen, die neugierig genug sind, Neues oder Anderes über Altbekanntes zu hören. Daher können sich alle Jagdhornbläser darauf freuen, sich mit Gleichgesinnten weiter zu qualifizieren.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Michael Mull**, Musikpädagogoge

## Seminar für Es-Horn

Termin: 13.10. bis 14.10.2018 Kursgebühr: 190 Euro

Wilhelm Bruns wird in diesem Weiterbildungsseminar für fortgeschrittene Jagdhornbläser über alle Facetten des Es-Hornblasens referieren. Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt in der Praxis. Neben Übungen in der Gruppe ist auch Einzelunterricht geplant. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Wilhelm Bruns**, Leiter der Internationalen Naturhorn Akademie Bad Dürkheim



## Jagdliches Schießen

Foto: LJN



Foto: LJN

### Intensivtraining: Flintenschießen

1. Termin: 1.3. bis 2.3.2018

2. Termin: 7.3. bis 8.3.2018

3. Termin: 27.9. bis 28.9.2018

Kursgebühr: 280 Euro

Den Teilnehmern dieses zweitägigen Intensivlehrgangs werden durch den bekannten Schießausbilder Berthold Begemann die Grundlagen des Flintenschießens vermittelt. Nachdem Schaftmaße und Schussbilder geprüft wurden, erklärt der Profi wie die Ergebnisse beim Trap- und Skeetschießen verbessert werden können. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Berthold Begemann**, Schießausbilder

### Waffenhandhabung zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung

Termin: 14.3.2018

Kursgebühr: 60 Euro

Die sichere Handhabung von Schusswaffen ist Voraussetzung zum Bestehen der Jägerprüfung. Dieses Abendseminar (18.00 bis 21:30 Uhr) beschäftigt sich mit dem sicheren Umgang von Schusswaffen und Munition. Die gängigsten Waffen und Munitionsarten werden erklärt und praktisch vorgeführt. Jeder Teilnehmer hat die Gelegenheit, mit prüfungsrelevanten Waffen wie Repetierbüchse, Drilling, Flinte, Revolver und Pistole zu üben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Leitung: **Christan Hembes**, Revierjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

### Aufsichtspersonen beim Jagdlichen Schießen

Termin: 11.4. bis 13.4.2018

Kursgebühr: 180 Euro

Der Lehrgang dient der Vervollständigung der Sachkunde für verantwortliche Aufsichtspersonen auf einer Schießstätte. Diskussionen über Waffensysteme und jagdballistische sowie versicherungsrechtliche Fragen runden den Lehrgang ab. Er endet mit einer schriftlichen Prüfung. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Leitung: **Erwin Pohl**, Landesobmann für das Jagdliche Schießen a. D.

### Flintentraining für Krähen- und Gänsejäger

Termin: 1.7.2018

Kursgebühr: 150 Euro

Auf dem Gebiet der Krähen- und Gänsejagd hat sich in den letzten Jahren viel verändert. Durch zeitgemäße Lockjagdmethoden haben sich die Strecken vervielfacht und immer mehr Jäger entdecken die Freude an der Jagd mit der Flinte.



Foto: LJN



Foto: LjN



Foto: LjN

Dieses Praxisseminar trägt den Besonderheiten der modernen Krähen- und Gänsejagd Rechnung. Beim Schießen auf dem Jagdparcours Oberg werden verschiedene Situationen der Lockjagd praxisgerecht geübt. Neben dem Schießen aus dem Krähenschirm steht als besonderer Höhepunkt auch das Schießen aus der Gänseliege auf dem Programm. Bei diesem Seminar können alle Flintentypen, insbesondere auch Selbstladeflinten und Repetierflinten mitgebracht werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

*Leitung: **Berthold Begemann**, Schießausbilder und **Sven Lübbbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe*

## Umgang mit der Kurzwaffe I

### Grundkurs

**Termin: 13.10.2018**

**Kursgebühr: 100 Euro**

In diesem Seminar wird den Teilnehmern die Verwendung von Revolver und Pistole im Jagdbetrieb auf dem Schießstand in Theorie und Praxis näher gebracht. Bei der praktischen Ausbildung auf dem Schießstand können eigene Waffen verwendet werden. Zusätzlich werden Übungswaffen in begrenztem Umfang bereitgestellt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: **Hans Peter Behrens**,  
Schießausbilder*

## Umgang mit der Kurzwaffe II

### Aufbaukurs

**Termin: 14.10.2018**

**Kursgebühr: 100 Euro**

Das Aufbauseminar beinhaltet ein intensives Schießtraining auch aus unkonventionellen Positionen, wie sie bei der Nachsuche auf wehrhaftes Wild vorkommen können. Dieses Seminar richtet sich in erster Linie an Teilnehmer, die bereits am Grundseminar teilgenommen haben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Kurs wird auf dem Schießstand Oberg in Banteln durchgeführt.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: **Hans Peter Behrens**,  
Schießausbilder*



Foto: LjN



## Jagdhundewesen

Foto: LJN

Foto: LJN

### Vorbereitung auf die Verbandsjugendprüfung (VJP) und Derby

**Termin:** 22.2. bis 23.2.2018      **Kursgebühr:** 255 Euro

Die VJP wird häufig unterschätzt, da es sich um eine reine Anlagenprüfung handelt. Die Anlagen sind zwar angewölft, aber sie müssen durch den Hundeführer geweckt und gefördert werden, damit sich der junge Jagdhelfer optimal auf der Prüfung präsentieren kann. Bei dem zweitägigen Seminar zur Vorbereitung auf die VJP wird ein breites Spektrum zu allen Fragen rund um das Thema Ausbildung, Einarbeitung und Verbesserung der Arbeit des Jagdhundes zur Vorbereitung auf die Jugendsuche theoretisch und praktisch erörtert. Vom Ausfüllen des Meldeformulars über Inhalt und Form der Prüfungsordnung bis hin zu den Details der einzelnen Fächer und deren Umsetzung in der Praxis, erhalten die Teilnehmer das nötige Rüstzeug für die anstehenden Anlageprüfungen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt in der praktischen Arbeit mit dem Hund. Verschiedene Prüfungsinhalte werden Schritt für Schritt im Revier mit den mitgebrachten Hunden erarbeitet. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Referentin: Dipl. Ing. Kathleen Lange, Hundeausbilderin*

### Baujagdseminar

**Termin:** 11.3.2018      **Kursgebühr:** 50 Euro

In diesem Theorie- und Praxisseminar berichtet der erfahrene Bodenjäger Marcus Steiner über seine Erfahrungen und Erkenntnisse rund um die Baujagd. Schwerpunktthema wird neben allen Facetten der Baujagd, von der richtigen Ausrüstung bis hin zur Auswahl brauchbarer Jagdhunde,

auch speziell der Einsatz von Kunstbauten in unseren Revieren sein. Zielgruppe für dieses Seminar sind deshalb neben Hundeführern insbesondere Revierpächter und Jagdaufseher, die auf der Suche nach effektiven Wegen bei der Fuchsbejagung sind.

*Referent: Marcus Steiner, Revierjagdmeister*

### Verweisen und Verbellen bei der Schweißarbeit

**Termin:** 16.5.2018      **Kursgebühr:** 90 Euro

Das Totverbellen und Totverweisen von Wild ist ein Dresurfach, das jeder Hund erlernen kann. In diesem Praxisseminar wird mit allen teilnehmenden Hunden gearbeitet und gezeigt wie man seinen Jagdkameraden zum Verweisen oder Verbellen bringt. Vom Bringselverweiser bis hin zu anderen Formen des Verweizens wird alles am Beispiel erklärt. Dieses Seminar dient sowohl zur Vorbereitung auf Prüfungen als auch für den jagdpraktischen Einsatz. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen.

In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

*Referentin: Dipl. Ing. Kathleen Lange, Hundeausbilderin*

### Einweisen von Jagdhunden

**Termin:** 17.5.2018      **Kursgebühr:** 90 Euro

Das Einweisen ist bei Retrievern längst fester Bestandteil des Prüfungswesens und der Jagdpraxis. Aber auch viele Vorsteh- und Stöberhundeführer sind begeistert von der





Foto: LjN



Foto: LjN

Lenkung des Hundes durch Sicht- und Hörzeichen beim Verlorebringen. Hunde auf Entfernung an einen bestimmten Punkt zu dirigieren, sie dort apportieren, eine Schleppe aufnehmen oder frei suchen zu lassen, kann auch für Vollgebrauchshunde von großer jagdpraktischer Bedeutung sein. Dieses Seminar zeigt am Beispiel wie Sie ihren Hund zum sicheren Einweisen bringen und die Bindung „Hund – Hundeführer“ stärken können. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Interessierte ohne Hund sind darüber hinaus herzlich willkommen. Die am Seminar teilnehmenden Hunde müssen sicher apportieren.

In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referentin: **Dipl. Ing. Kathleen Lange**, Hundeausbilderin

## Schweißarbeit I – Grundkurs

1. Termin: 28.4. bis 29.4.2018

2. Termin: 2.6. bis 3.6.2018

Kursgebühr: 230 Euro

In diesem Grundlehrgang wird dem Teilnehmer mit seinem Jagdhund das notwendige Rüstzeug für die Arbeit auf der Schweißfährte vermittelt. Neben der Theorie steht auch das Arbeiten mit den Hunden bis zur Über-Nacht-Fährte auf dem Programm. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Jens Hepper**,  
bestätigter Schweißhundeführer

## Schweißarbeit II – Aufbaukurs

Termin: 25.8. bis 26.8.2018

Kursgebühr: 230 Euro

Dieses zweitägige Fortgeschrittenenseminar baut auf dem Grundkurs für die Schweißarbeit auf. Schwerpunkte dabei sind das Verweisen in Theorie und Praxis sowie die Arbeit auf anspruchsvollen Fährten. Eine 20 oder 40 Stundenfährte ohne sichtbare Markierungen steht dabei im Mittelpunkt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Jens Hepper**,  
bestätigter Schweißhundeführer



Foto: LjN

# Veranstaltungskalender 2018

Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Mo	Neujahr	Do	Do	So	Ostern	Di	Tag der Arbeit	Fr	Wildburger	So	Flintentraining	Mi	Sa	Ornithologie Seminar	Mo	Intensivkurs	Do	2. Falkner	Sa		1	
2	Di		Fr	Fr	Mo		Mi		Sa	2. Schweiß I Grundkurs	Mo		Do	So		Di		Fr		So		2	
3	Mi		Sa	Sa	Di		Do		So		Di		Fr	Mo	3. Falle	Mi	Tag der Dt. Einheit	Sa	1. Zerwirken	Mo		3	
4	Do	1. Falle	So	So	Mi		Fr		Mo		Mi		Do	Di		Do		So	2. Zerwirken	Di		4	
5	Fr		Mo	Mo	Do		Sa		Di		Do		Fr	Mi		Fr		Mo	Falkner Prüfung	Mi		5	
6	Sa		Di	Di	Fr		So		Mi		Fr		Mo	Do		Sa		Di		Do		6	
7	So		Mi	Mi	Sa	1. Falkner Block 1	Mo		Do		Sa		Di	Fr		So		Mi	2. Wildbrethygiene	Fr		7	
8	Mo		Do	Do	So	Waschbär/M.	Di		Fr		So		Mi	Sa		Mo		Do		Sa		8	
9	Di		Fr	Fr	Mo		Mi		Sa		Mo		Di	So		Di		Fr		So		9	
10	Mi		Sa	Sa	Di	Ornitologie Notenkunde	Do	Himmelfahrt	So	JB Wettbewerb	Di	3. Kompaktkurs	Fr	Mo		Mi		Sa		Mo		10	
11	Do		So	So	Mi	Rotwild Baujagd	Fr		Mo		Mi		Do	Di		Do		So		Di		11	
12	Fr		Mo	Mo	Do	Aufsichtspersonen	Sa		Di	Revierjagdmeister Vorbereitungslehrgang I	Do		Do	So	Wildschaden	Fr		Mo		Mi		12	
13	Sa		Di	Di	Fr		So		Mi		Fr		Fr	Do		So	1. Wildbret	Di		Do		13	
14	So		Mi	Mi	Sa	Waffenhandhabung	Mo	Nutria	Do		Sa		So	Fr		So	Es-Horn	Mi		Fr		14	
15	Mo		Do	Do	So	B-Horn I Grundkurs	Di		Fr		So		Mo	Mi		Mo		Do		Sa		15	
16	Di		Fr	Fr	Mo		Mi	Verweisen	Sa	Lockjagd	Do		Do	So	5. Kompaktkurs	Di	Revierjagdmeister Vorbereitungslehrgang II	Fr	Jagdaufseher	So		16	
17	Mi	1. Kompaktkurs	Sa	Sa	Di		Do	Einweisen	So	Grillen	Fr		Di	Fr		Mi		Do		Mo		17	
18	Do		So	So	Mi	Corpsleiter	Fr		Mo		Mi		Mi	Sa	B-Horn II Aufbaukurs	Do		So		Di		18	
19	Fr		Mo	Mo	Do		Fr		Di	Revierjagdmeister Vorbereitungslehrgang I	Do		Do	Mo		Fr		Mo		Mi		19	
20	Sa		Di	Di	Fr		So	Pfingsten	Mi		Fr		Fr	Do		Sa	Abbalgen	Di		Do		20	
21	So		Mi	Mi	Sa		Mo		Do		Sa		Sa	Di		So	Präparation	Mi		Fr		21	
22	Mo		Do	Do	So		Di		Fr		So		So	Mi		Mo		Do		Sa		22	
23	Di		Fr	Fr	Mo	Ehemaligentf.	Mi		Sa		Mo		Mo	Do		Di		Fr		So		23	
24	Mi		Sa	Sa	Di		Do		So		Di		Di	Mo		Mi		Sa		Mo	Heiligabend	24	
25	Do		So	So	Mi	Schwarzwild	Fr		Mo		Mi		Mi	Di		Do		So		Di	Weihnachten	25	
26	Fr		Mo	Mo	Do		Sa	1. Falkner Block 2	Di		Do		Do	So	Schweiß II Aufbaukurs	Fr		Mo		Mi		26	
27	Sa		Di	Di	Fr		So		Mi		Fr		Fr	Do		Sa		Di		Do		27	
28	So	1. Räuchern	Mi	Mi	Sa		Mo		Do		Sa		Sa	Fr		So	3. Flinte	So		Fr		28	
29	Mo			Do	So	1. Schweiß I Grundkurs	Di	Falknerprüfung	Fr	3. Kompaktkurs	So		So	Mi		Mo		Do		Sa		29	
30	Di			Fr	Mo	Karfreitag	Mi		Sa		Mo		Mo	Do		So	Intensivkurs	Di		So		30	
31	Mi			Sa	Do						Di		Di	Fr		Mi		Mi	2. Falkner	Mo	Silvester	31	



Foto: LjN



Foto: LjN

## Wildbrethygiene / Wildverwertung

### Workshop zur Vorbereitung auf die HZP

**Termin:** 15.8. bis 17.8.2018      **Kursgebühr:** 270 Euro

Bei diesem dreitägigen Seminar werden alle Fragen rund um die Einarbeitung und Verbesserung der Arbeit des Jagdhundes zur Vorbereitung auf die HZP theoretisch und praktisch erörtert. Die Arbeit am beziehungsweise im Wasser ist eine der größten Herausforderungen bei der Herbstzuchtprüfung und im späteren Jagdalltag. Sie setzt absoluten Gehorsam, Vertrauen und Führigkeit des Jagdhundes voraus, denn in der Regel kann der Mensch nicht mehr direkt auf den Hund einwirken, wenn dieser im Wasser nicht korrekt arbeitet. Deshalb ist die Wasserarbeit ein Schwerpunktthema dieses Seminars. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen mit jeweils einem Hund begrenzt. Die am Seminar teilnehmenden Hunde sollten sicher apportieren.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

**Referentin:** *Dipl. Ing. Kathleen Lange, Hundeausbilderin*



Foto: LjN

### Räuchern von Wild

**Termin:** 28.1.2018  
**Kursgebühr:** 90 Euro

Das Räuchern von Wildbret hat eine lange Tradition. In diesem Tagesseminar zeigt Robert Reinkemeyer den Weg zum selber hergestellten Wildschinken. Die Teilnehmer werden dabei in die hohe Kunst des Räucherns von verschiedenen Wildprodukten eingeweiht. Die Auswahl des Räuchergutes, das Ansetzen der Salzlake, das Beizen, die Auswahl des richtigen Brennmaterials sowie die korrekte Handhabung der verschiedenen Räucheröfen sind Themen dieses Praxisseminars. Als Höhepunkt haben alle Teilnehmer die Gelegenheit das selbst Geräucherte zu genießen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

**Referent:** *Robert Reinkemeyer, Koch und Jäger*

### Wildkochkurs

**Termin:** 12.3. bis 13.3.2018      **Kursgebühr:** 200 Euro

Unter fachkundiger Anleitung wird in diesem Lehrgang auf die Wildbretgewinnung unter Berücksichtigung aktueller fleischhygienerechtlicher Vorschriften eingegangen. Im praktischen Teil des Lehrgangs wird das korrekte „aus der Decke schlagen“, Zerwirken und Ausbeinen erläutert und vorgeführt.

Am zweiten Tag erhalten die Teilnehmer von erfahrenen Küchen-Profis jede Menge Tipps und Tricks rund um die Zubereitung von Wildgerichten. Der Schwerpunkt liegt in der Zubereitung von Schalenwild. Als kulinarischen Höhe-



Foto: LIN



Foto: LIN

punkt haben alle Teilnehmer die Gelegenheit, das selbst zubereitete mehrgängige Menü zu genießen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

**Leitung:** *Silvia Krause, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und Phillip Wilke, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*  
*Wildmeister Hartmut Leiner, Berufsjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

## Wildburgerseminar

**Termin:** 1.6.2018

**Kursgebühr:** 90 Euro

Burger und gefüllte Fladenbrote erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und sind in der anspruchsvollen Küche auch mit Wildfleisch längst etabliert. Dass es hierbei um mehr als Brötchen und Hackfleisch geht, vermittelt Ihnen unser Seminar.

Hier erfährt man alles Wissenswerte zu dem umfangreichen Thema - von der Fleischauswahl über Garmethoden bis hin zu abwechslungsreichen Toppings. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Leitung:** *Silvia Krause, Küchenchefin Jägerlehrhof Jagdschloss Springe und Phillip Wilke, Koch Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

## Grillen von Wild

**Termin:** 17.6.2018

**Kursgebühr:** 90 Euro

Heimische Wildspezialitäten am Grill zubereitet bieten einen geschmacklichen Genuss der besonderen Art. Immer mehr Jäger und Wildbretfans entdecken den einmaligen

Geschmack von gegrilltem Wildfleisch. Der Grillprofi Robert Reinkemeyer stellt in diesem Praxisseminar die unterschiedlichen Grillmethoden und -techniken vor und zeigt, worauf es bei der richtigen Zubereitung der verschiedenen Wildarten ankommt. Die Teilnehmer gestalten unter fachkundiger Anleitung ein viergängiges Grillmenü mit Wildbret. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Referent:** *Robert Reinkemeyer, Koch und Jäger*

## Trophäenpräparation von Schalenwild

**Termin:** 21.10.2018

**Kursgebühr:** 60 Euro

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Behandlung und Bearbeitung von Schalenwildtrophäen. Angefangen beim Abkochen, über das Lösen des Wildbrets vom Knochen und das Bleichen bis hin zum korrekten Aufsetzen werden alle Facetten der Trophäenbehandlung demonstriert. Themenschwerpunkte im Praxisteil sind die Präparation von Rehwildgehörnen, Hirschgeweihen und Keilerwaffen. Eigene Trophäen können mitgebracht werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

**Referent:** *Christian Hembes, Revierjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

## Abbalgen von Raubwild

**Termin:** 20.10.2018

**Kursgebühr:** 60 Euro

Dieses Praxisseminar klärt in einer theoretischen Einführung alle Fragen zur Verwertung von erlegtem Raubwild und demonstriert das korrekte Abbalgen von Fuchs, Marder und Waschbär. Anschließend können die Teilnehmer unter fach-



Foto: LJN



Foto: LJN

kundiger Anleitung Wild selbst abbalgen. Die notwendige Schutzausrüstung wird gestellt. Eigenes Raubwild kann mitgebracht werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Christian Hembes**, Revierjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

## Wildbrethygiene:

### Schulung zur „kundigen Person“

1. Termin: 12.10.2018
2. Termin: 7.11.2018

Kursgebühr: 95 Euro

Der Jägerlehrhof bietet allen Jägern, die nicht an den Wildbrethygieneschulungen in den Jägerschaften vor Ort teilnehmen konnten, einen Termin für die Schulung zur kundigen Person an. Die etwa vierstündige Veranstaltung besteht aus fünf Themenblöcken und vermittelt umfangreiches Wissen über rechtliche Grundlagen (EU- und nationales Recht), bedenkliche Merkmale und die hygienisch einwandfreie Behandlung von erlegtem Wild. Gleichzeitig werden mit der Schulung auch die Voraussetzungen erfüllt, die an die Abgabe kleiner Mengen von erlegtem Wild durch die Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) geknüpft sind. Nach durchgeführter Schulung wird eine Bescheinigung ausgestellt, nach der die

Teilnehmer entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 als kundige Personen sowie entsprechend der Vorgabe der Tier-LMHV als ausreichend geschult gelten. In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Sven Lübbers**, Leiter des Jägerlehrhofes Jagdschloss Springe

## Zerwirken von Schalenwild

1. Termin: 3.11.2018
2. Termin: 4.11.2018

Kursgebühr: 90 Euro

Profis zeigen wie ein Reh oder Wildschwein abgehäutet und professionell zerlegt wird. In diesem Praxisseminar dürfen die Teilnehmer nach eingehender Demonstration auch selbst Hand anlegen und unter fachkundiger Anleitung zerwirken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referenten: **Bernd Lange**, Fleischer und Wildmeister **Hartmut Leiner**, Berufsjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe



Jagdbetrieb

Foto: LjN



Foto: LjN

## Fallensachkundelehrgang

### Zeitgemäße Raubwildbejagung mit der Falle

1. Termin: 4.1. bis 5.1.2018
2. Termin: 19.2. bis 20.2.2018
3. Termin: 3.9. bis 4.9.2018
4. Termin: 29.10. bis 30.10.2018

Kursgebühr: 160 Euro

Nach Abschluss dieses zweitägigen Lehrgangs besitzen Sie die Befugnis, entsprechend dem Niedersächsischen Jagdgesetz die Fangjagd mit der Falle auszuüben. Es werden die Grundlagen für den modernen Fallenfang gemäß den Richtlinien der obersten Jagdbehörde vermittelt.

Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

Referent: **Christian Hembes**,  
Revierjäger am Jägerlehrhof  
Jagdschloss Springe



Foto: LjN

## Anschusseminar

Termin: 17.2.2018

Kursgebühr: 60 Euro

Dieses Seminar steht unter dem Motto „Krankgeschossen – was nun?“. Den Teilnehmern werden praxisgerechte Hinweise und Tipps zum richtigen Verhalten vor und nach dem Schuss vermittelt, dabei können verschiedene originalgetreue Anschüsse im Gelände selbst in Augenschein genommen werden. Alle Anschüsse werden untersucht und das weitere Vorgehen wird besprochen. Weiterhin werden Hinweise zur Durchführung und Organisation fachgerechter Nachsuchen gegeben.

In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referent: **Christian Hembes**,  
Revierjäger am Jägerlehrhof, Jagdschloss Springe

## Das Rotwild

Termin: 11.3.2018

Kursgebühr: 50 Euro

Rotwild ist die größte in Niedersachsen vorkommende Wildart – der Rothirsch gilt als König der Wildbahn. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die neuesten Erkenntnisse zur Biologie, Ökologie, Hege und Bejagung des Rotwildes. Ein besonderer Schwerpunkt ist das Ansprechen der unterschiedlichen Altersklassen beim Rotwild. Revieroberjäger Sören Peters zeigt den Teilnehmer anhand von Fotos und Filmaufnahmen aus dem Schaumburger Wald verschiedene



Foto: LJN



Foto: LJN

Merkmale wie Körperbau, Gesichtsausdruck sowie Verhalten und wie man aus diesen einzelnen Hinweisen zu einem verlässlichen Urteil zur Altersansprache gelangt.

In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referenten: **Matthias Neumann**, *Johann Heinrich von Thünen-Institut* und **Sören Peters**, *Revieroberjäger*

## Schwarzwildseminar:

### Schwarzwild – eine faszinierende Wildart

Termin: **25.3.2018** Kursgebühr: 50 Euro

Das Schwarzwildseminar richtet sich an alle Freunde und Interessierte dieser Wildart, die neueste Erkenntnisse rund um die Biologie und Bejagung dieser faszinierenden Wildart erfahren möchten. Neben den aktuellen wissenschaftlichen Ergebnissen kommt auch das Ansprechen nicht zu kurz.

Referent Wilhelm Puchmüller berichtet aus seinem großen Erfahrungsschatz bei der Beobachtung von Schwarzwild im Saupark Springe. Nach einem theoretischen Teil endet das Seminar mit einer Wanderung und praktischen Ansprechungen im Saupark Springe.

In der Kursgebühr sind ein Mittagessen und Seminarunterlagen enthalten.

Referenten: **Wilhelm Puchmüller** und **Dr. Oliver Keuling**, *Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung*

## Waschbär und Marderhund

Termin: **8.4.2018**

Kursgebühr: 50 Euro

Auf leisen Pfoten dringen Waschbären und Marderhunde in immer mehr niedersächsische Reviere vor und verschärfen durch Prädation die Situation für unsere heimischen Niederwildarten. In diesem Lehrgang werden Biologie, Nachweis und jagdliche Behandlung von Waschbär und Marderhund dargestellt und diskutiert. Dabei wird insbesondere auf neueste wildbiologische Forschungserkenntnisse und jagdpraktische Erfahrungen eingegangen.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referenten: **Dr. Egbert Strauß**, *Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung* und **Christian Hembes**, *Revierjäger am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe*

## Nutria

Termin: **14.4.2018**

Kursgebühr: 50 Euro

Die Nutria verbreitet sich in Niedersachsen rasant und erobert neue Lebensräume. In diesem Lehrgang werden Biologie, Nachweis im Revier sowie die effektive Bejagung der Nutria dargestellt und diskutiert. Dabei wird insbesondere auf aktuelle wildbiologische Forschungsergebnisse und auf jagdpraktische Erfahrungen eingegangen. Auch die Nutzung und Strategien anderer Länder werden aufgezeigt und diskutiert.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

Referent: **Christian Hembes**, *Revierjäger am Jägerlehrhof, Jagdschloss Springe*



Foto: LJN



Foto: LJN

## Das Damwild

**Termin: 22.04.2018**

**Kursgebühr: 50 Euro**

Das Damwild gewinnt als jagdbare Wildart in Deutschland immer mehr an Bedeutung. In allen niedersächsischen Landkreisen, mit Ausnahme der kreisfreien Städte, ist diese faszinierende Hirschart auf den Streckenlisten zu finden. Zahlreiche Hegegemeinschaften bemühen sich um die nachhaltige Bewirtschaftung der Damwildvorkommen in Niedersachsen. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Biologie, Ökologie und Hege des Damwildes. Dirk Bacher, Berufsjäger in einem der besten Damwildreviere Schleswig-Holsteins, wird im zweiten Teil des Seminars insbesondere auf das Ansprechen der einzelnen Altersklassen sowie die fachgerechte Bejagung des Damwildes eingehen.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referenten: Dr. Michael Petrak, Leiter der Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung des Landes Nordrhein-Westfalen und Wildmeister Dirk Bacher*

## Lockjagdseminar

**Rufen – Blatten – Reizen**

**Termin: 16.6.2018**

**Kursgebühr: 60 Euro**

Die Lock-, Reiz- und Rufjagd wird in der ganzen Bandbreite vorgestellt. Lockjagdprofi Immo Ortlepp referiert über gängige und ungewöhnliche Methoden der akustischen Lockjagd auf die unterschiedlichsten Wildarten. So wird

zum Beispiel neben Hirschruf, Rehwildblatten und Fuchsreizen auch auf den richtigen Umgang mit Entenlockern eingegangen.

Wichtige Seminarinhalte sind die Auswahl der richtigen Stände, der beste Zeitpunkt für die Lockjagd und das Nachahmen der verschiedenen Wildtierlaute mit den unterschiedlichsten Lockjagdinstrumenten. Eigene Wildlocker können mitgebracht werden.

In der Kursgebühr ist ein Mittagessen enthalten.

*Referent: Immo Ortlepp, Berufsjäger und Lockjagdspezialist*

## Wildschadenseminar

**Termin: 11.08. bis 12.08.2018**

**Kursgebühr: 180 Euro**

In diesem zweitägigen Seminar werden verschiedene Referenten die Themen Erkennen, Berechnen und Verhüten von Wildschäden im Feld in Theorie und Praxis ausführlich behandeln. Daneben wird insbesondere auch auf alle rechtlichen Fragestellungen rund um das Thema Wildschäden eingegangen. Im Praxisteil dieses Seminars werden in Gruppen verschiedene Wildschäden selbst aufgenommen. Themenschwerpunkt dabei sind Wildschäden im Mais. Die Teilnehmer erhalten auch die Möglichkeit, Probleme aus den eigenen Revieren mit den Referenten zu besprechen. Die Kursgebühr beinhaltet Unterkunft und Vollverpflegung.

*Referenten: Hartmut Koch, Landwirtschaftsmeister und Clemens H. Hons, Rechtsanwalt*





## Sonstige Seminare

Foto: LJN

Foto: LJN

### Motorsägenlehrgang

Termin: 5.2. bis 6.2.2018 Kursgebühr: 140 Euro

Bei diesem zweitägigen Motorsägenlehrgang werden neben der Einführung für den sicheren Umgang mit der Motorsäge auch Hinweise zu deren Pflege und Wartung gegeben. Am zweiten praktischen Tag kann jeder Teilnehmer die Fälltechnik unter einfachen Bestandsverhältnissen erlernen und einüben. Die Arbeitssicherheit steht dabei im Vordergrund. Eine vollständige persönliche Schutzausrüstung und eine Motorsäge sind mitzubringen. Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Referent: **Christian Hembes**,  
Revierjäger am Jägerlehrhof, Jagdschloss Springe



Foto: LJN

### Sonstige Veranstaltungen am Jägerlehrhof Jagdschloss Springe

#### Seminare für Vorsitzende und Kreisjägermeister

Termine: I. 2.2. bis 3.2.2018  
II. 12.2. bis 13.2.2018

#### Hegeringleiterseminar für den Bezirk Hannover

Termin: 16.2.2018

#### Ornithologische Seminare des DFO

Termine : I. 10.3.2018  
II. 1.9.2018

#### Treffen ehemaliger Funktionsträger der Landesjägerschaft

Termin: 23.4.2018

#### Landeswettbewerb im Jagdhornblasen

Termin: 10.6.2018

#### Vorbereitungslehrgänge zur/zum Revierjagdmeisterin/Revierjagdmeister

Termine: Teil I: 11.6. bis 22.06.2018  
Teil II : 15.10. bis 26.10.2018

#### Zuchtschauen

Termine:  
DK-Hubertus Hannover: 3.6.2018  
DJT Landesgruppe Niedersachsen 26.8.2018

Änderungen bzw. aktuelle Kursangebote finden Sie unter:  
[www.jaegerlehrhof.de](http://www.jaegerlehrhof.de)



Foto: LjN



Foto: LjN

Neben den hier ausgeschriebenen Veranstaltungen steht der Jägerlehrhof mit seinem großen Lehrpfad und den Einrichtungen des Niedersächsischen Forstamtes Saupark („Jagdschau“ im Jagdschloss und „Wisentgehege Springe“) für Tageslehrgänge und Seminare sowie Fahrten von Jägerschaften und Hegeringen zur Verfügung. Eine rechtzeitige Terminabsprache ist erforderlich.

Für Fragen zum Programm oder ergänzende Informationen rund um den Jägerlehrhof Jagdschloss Springe stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Jägerlehrhofes gerne zur Verfügung.

Der Jägerlehrhof Jagdschloss Springe wird durch das Land Niedersachsen aus der Jagdabgabe gefördert.

Nur 30 Auto-Minuten von Hannover liegt der das Jagdschloss Springe am Rande des idyllischen Kleinen Deister. Der ca. 16 km<sup>2</sup> große Saupark und das Wisentgehege sind Teil des 2500 ha großen Naturschutzgebietes. Die rot umrandete „Sauparkmauer“ steht unter Denkmalschutz und gilt als das längste Denkmal Niedersachsens.



## Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner am Jägerlehrhof sind:

<b>Sven Lübbers</b>	Leiter des Jägerlehrhofes
<b>Svea Inga Rossol</b>	Sekretariat
<b>Marion Kuschnerkeit</b>	Sekretariat
<b>Hartmut Leiner</b>	Ausbilder
<b>Christian Hembes</b>	Ausbilder

Telefon 05041 2915

Telefax 05041 62752

E-Mail [jaegerlehrhof.springe@ljn.de](mailto:jaegerlehrhof.springe@ljn.de)



# JÄGERLEHRHOF

## JAGDSCHLOSS SPRINGE



**Jagdschloss 1, 31832 Springe**

Telefon 05041 2915

Telefax 05041 62752

E-Mail [jaegerlehrhof.springe@ljn.de](mailto:jaegerlehrhof.springe@ljn.de)

[www.jaegerlehrhof.de](http://www.jaegerlehrhof.de)

